

## Fotoausstellung „Horizonte“ im Forum Seebach

Eindrückliche Bilder  
aus einem Pflegeheim  
in Nicaragua

**Weimar.** Im Forum Seebach wird am kommenden Mittwoch, 26. Juli, die Ausstellung „Horizonte“ mit einer Vernissage eröffnet. Die Fotografin Maria Isabel Perez García lebt und arbeitet in Nicaragua.

Die Ausstellung bietet Einblicke in den Alltag des einzigen Altersheims der Stadt San Marcos. „Festgehalten mit dem sensiblen Blick einer Fotografin, die mit Respekt und Zurückhaltung dokumentiert und sich den betagten Bewohnern voller Wärme und Sensibilität mit ihrer Kamera nähert“, so Geschäftsführer Bernd Lindig.

Die Fotografin setzt auf Schwarz-Weiß-Fotografien, um den Blick des Betrachters nicht durch Farben abzulenken. Mit ihrer Ausstellung möchte sie nach eigener Aussage das Bewusstsein in der Bevölkerung für die Bedürfnisse alter Menschen erhöhen, heißt es in der Ankündigung. Die Ausstellung wird bis Ende August im Forum Seebach zu sehen sein.

Sie ist Teil des Seebach-Projektes „Salon Marie“, das von Bund, vom Freistaat sowie von der Stadt Weimar gefördert wird und im Rahmen des Aktionsplanes der Stadt zur Stärkung der Demokratie, des zivilgesellschaftlichen Engagements und des respektvollen Miteinanders stattfindet. *red*

## WEIMAR

# Horizonte werden im Forum Seebach sichtbar



**Weimar.** Mit einer Vernissage wurde am Mittwoch die Ausstellung „Horizonte“ im Forum Seebach eröffnet. Die Ausstellung bietet berührende Einblicke in den Alltag des einzigen Altersheims der Stadt San Marco in Nicaragua. In

dem zentralamerikanischen Staat lebt und arbeitet auch die Fotografin Maria Isabel Perez García, die für die Schwarz-Weiß-Fotografien der Ausstellung verantwortlich zeichnet. Die langjährige Redakteurin die-

ser Zeitung, Christiane Weber (links), hier im Gespräch mit Bernd Lindig (rechts), Geschäftsführer der Marie-Seebach-Stiftung, ergänzt die Ausstellung durch eigene Bilder von einer Reise nach Nicaragua.